

KOSTEN SENKEN

IN DER UNTERHALTSREINIGUNG (AUSWAHL)

Konstruktive Einflussfaktoren

- Verhältnis BGF/Reinigungsfläche**
- Raumkonzepte**
- Zugänglichkeit der Reinigungsfläche**
Aufwendig erreichbare Flächen wirken sich kostentreibend aus. Prüfen Sie die Zugänglichkeit!
- Materialarten**
Bodenbeläge, Wandverkleidungen, Deckenbekleidungen, Schmutzfangzonen - Achten Sie auf reinigungsfreundliche Materialarten.

Qualitative Einflussfaktoren

- Reinigungskataster**
Bauen Sie ein Reinigungskataster (Raumkataster) auf.
- Reinigungszyklen**
Hohe Reinigungszyklen treiben die Kosten in die Höhe. Prüfen Sie Ihre Reinigungszyklen.

Reinigungsarten

Ist die Vollreinigung stets von Nöten oder könnte sie durch eine Sichtreinigung ersetzt werden?

Reinigungsplanung

Nacht- oder Tagreinigung? Prüfen Sie, ob mögliche Zuschläge durch den Zeitraum anfallen.

Personalbedarf

Ermitteln Sie den tatsächlich benötigten Personalbedarf und passen Sie diesen an.

Lohnniveau/Tarif

Outsourcinggrad der Leistungen

Führen Sie eine Make-or-Buy-Analyse durch. Oft lassen sich hier Kosten deutlich reduzieren.

Vertragsgestaltung externe Verträge

Sind Ihre externen Verträge optimiert? Eine Checkliste erhalten Sie bei rotermund.ingenieure.

Nutzerverhalten

Schaffen Sie Anreize für Ihre MitarbeiterInnen zur Sauberhaltung Ihres Arbeitsplatzes (Mülltrennung, aufgeräumte Schreibtische).